

RS Vwgh 1982/2/23 3712/80

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.02.1982

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

WRG 1959 §117 Abs1;

1. WRG 1959 § 117 heute
2. WRG 1959 § 117 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2013
3. WRG 1959 § 117 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2005
4. WRG 1959 § 117 gültig von 01.01.2005 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 112/2003
5. WRG 1959 § 117 gültig von 11.08.2001 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 109/2001
6. WRG 1959 § 117 gültig von 01.10.1997 bis 10.08.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
7. WRG 1959 § 117 gültig von 01.07.1990 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 252/1990

Rechtssatz

Die sogenannte "Übergangslage" bezieht sich auf Grundstücke, die laut Flächenwidmungsplan (hier: Gemeinde Asten) als Idw. genutzte Flächen aufscheinen, aber wegen ihrer Lage zum Ortszentrum die Berechnung eines Mittelwertes zwischen den Werten für Bauland und Idw. Flächen rechtfertigen. Bei einer Flächenwidmung als Idw. Nutzfläche kann nicht von einer Bewertung als Bauland ausgegangen werden, da eine allgemeine Bebaubarkeit bei der bezeichneten Widmung unzulässig ist. (Hinweis E 20.12.1968, 810/68).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1982:1980003712.X04

Im RIS seit

29.03.2004

Zuletzt aktualisiert am

11.07.2014

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>